

Gemeinde- Zeitung

für



Nummer 50

Dezember 2009

24. Jahrgang

Wir sind die vereinsfreundlichste Gemeinde!

Die Vereine sind für die Gemeinde lebensnotwendig! Dieser Satz, und die relativ großen finanziellen Förderungen unserer Vereine durch die Gemeinde, waren für die Auszeichnung maßgeblich. Durchgeführt wurde der Wettbewerb von den Niederösterreichischen Nachrichten und dem Land NÖ.

Bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich 2009“ durch die Landwirtschaftskammer, hat Friebritz den 2. Platz im Viertelsbewerb in der Gruppe der Kleingemeinden erreicht. Die Auszeichnung soll ein Ansporn sein, dass wir vielleicht im kommenden Jahr den 1. Platz erreichen.

Der Dorferneuerungsverein Loosdorf hat in der Kategorie „Verkehr und Mobilität“ mit dem Projekt „Sonne und mehr“, den 1. Platz, vor den Gemeinden Yspertal, Horn und Ebreichsdorf errungen.

Die Jurybewertung hat gelautet: Mit dem Projekt „Photovoltaik und Elektromobilität“ ist es in Fallbach in beeindruckender Weise gelungen, neue Wege der Energiegewinnung und Mobilität für den ländlichen Raum aufzuzeigen und im Bewusstsein der Bevölkerung zu verankern.

Allen aktiven Mitgliedern unserer Vereine ein großes Dankeschön für die Zeitspenden!

Der Lohn für die unentgeltlichen Tätigkeiten im öffentlichen Bereich ist die Freude über die gelungene Arbeit. Viel Erfolg auch im Jahr 2010!



Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Alle Jahre wieder kommt das Christkind und bringt uns Geschenke, die in China, Taiwan oder sonst wo auf der Welt hergestellt wurden. Wir fragen nicht wirklich nach Regionalität oder Wertschöpfung im eigenen Land. Wir wollen ja jemandem Freude bereiten und nicht als Apostel für den Klimaschutz unterwegs sein.

Nach den neuesten Berichten in den Medien sollten wir das aber, denn sonst ist in 100 Jahren z.B. Venedig verschwunden. Das wäre natürlich kein schönes Geschenk für unsere Kinder und Kindeskinde.

Es gibt viele Ansatzpunkte, die auch im Kleinen CO² einsparen könnten. Mehr zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sein, seit heuer steht auch ein E-Scooter zur Verfügung. Aus vielen Rauchfängen qualmt es heraus und manchmal hat man den Eindruck, der Hausofen ist eine Müllverbrennungsanlage. In manchen Gärten kann man eine Feuerstelle sehen, in der nicht nur Holzabfälle oder Papier verbrannt werden.

Schonen Sie den Ofen und den Kamin, aber vergiften sie vor allem nicht Ihre Umgebung. Es ist unsere Umwelt, die wir gemeinsam schützen müssen.

Wir haben sicherlich eines der besten Übernahmesysteme für häuslichen Abfall in unserer Region aufgebaut. Sollten Sie Fragen haben zum Mülltrennen oder eine Abholung vom Haus brauchen, unsere Gemeindearbeiter stehen Ihnen immer mit Rat und Tat zur Seite.

Neben der weltweiten Klimakatastrophe machte auch die Finanzmisere nicht halt vor unserer Gemeindetür. Im kommenden Jahr müssen wir ein Budgetloch von € 73.000 verkraften. Das heißt, in Zukunft werden die Vorhaben kleiner und haben eine längere Bauzeit.

Für 2010 ist vorgesehen, dass wir in Fallbach die Nebenanlagen entlang der Landesstraße fertig stellen und auf der Zeile einen neuen Regenwasserkanal verlegen. Nachdem die Stützmauer bei der ehemaligen Schwemme fertig gestellt ist, soll nun ein gefälliges Gelände errichtet werden.

In Hagendorf werden die Straßensanierungsarbeiten fortgesetzt und ein weiteres Teilstück mit einer Verschleißschicht überzogen. Ein neuer Trainingsplatz auf dem Gelände des Sportzentrums wird gemeinsam mit dem Sportverein errichtet. Eine desolante Brücke über den Wultendorfer Graben muss erneuert werden.

Der Dorferneuerungsverein Loosdorf und der Kulturhausverein begannen im abgelaufenen Jahr mit der Neugestaltung des Platzes vor dem Theater Winkelau. Diese Arbeiten werden weitergeführt. Eine Heizzentrale für

Hackschnitzel soll in Zukunft neben dem Theater auch das Ayurvedazentrum beheizen.

Ayurvedazentrum ist vielleicht nicht mehr der richtige Ausdruck, da das Mietverhältnis mit Dr. Rhyner gelöst wurde und ein neuer Pächter ab Jänner den Betrieb weiterführt. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung das Haus an die Familie Kalderas aus Loosdorf vergeben. Es ist gedacht, den Gesundheits- und Tourismusbetrieb weiterzuführen, mit dem Schwerpunkt Seniorenurlaub oder Seniorenwohnung.

Da in Loosdorf keine gemeindeeigenen Bauplätze zur Verfügung stehen, soll der Flächenwidmungsplan geändert und entlang der Wultendorfer Straße Bauplätze gewidmet werden. Die Jugend in den Ortschaften zu halten, muss bei unserer negativen Bevölkerungsbilanz das oberste Gebot sein. Eine sehr aktive Gruppe bemüht sich um die Neugestaltung des Kinderspielplatzes in der Winkelau. Das Land NÖ stellt dafür € 10.000 zur Verfügung, die auf Grund eines landesweiten Wettbewerbes vergeben wurden. Bis Juni soll das Projekt, an dem die Kinder schon bei der Planung mitarbeiten durften, fertig gestellt sein.

In Hagenberg wird die Jugend die Ausbauarbeiten im Feuerwehrhaus abschließen, sodass ein neues Büro für die Feuerwehr und ein Jugendheim im Dachgeschoß entsteht. Ein neues Feuerwehrauto wurde bereits bestellt und wird voraussichtlich im Jänner geliefert. Die Einweihung soll im Mai erfolgen, vielleicht im Rahmen eines gemeindeweiten Florianitages.

Wir werden uns bemühen, dass zu diesem Zeitpunkt die Straße zur Kirche schon neu asphaltiert ist.

In Friebritz sollen Sanierungsarbeiten an Kanaldeckeln und im Gehsteigbereich durchgeführt werden. Außerdem unterstützt die Gemeinde gern die Anstrengungen des Verschönerungsvereines, dass wir vielleicht den 1. Platz im Viertel erreichen.

Ausgaben für weitere Sanierungsarbeiten im Kindergarten und in der Volksschule, für einen neuen Kopierer im Gemeindeamt und ev. ein Transportfahrzeug für den Bauhof, sind im Vorschlag 2010 vorgesehen.

Jammern über zu wenig Geld oder zu wenig Mitarbeit in den Vereinen bringt nichts. Krempeln wir auch im kommenden Jahr wieder die Ärmel auf, wir arbeiten für uns und für unsere schöne Heimat.

Für die kommenden Festtage wünsche ich Ihnen viel Freude im Kreise Ihrer Familie und für das neue Jahr Gesundheit und Zufriedenheit.

*Euer Bürgermeister
Karl Nagl*

Informationen

Der NOTAR

Dr. Franz Schweifer aus Laa an der Thaya steht am

Dienstag, den 6.4.2010 in der Zeit von 18.00 – 19.00 Uhr

im Gemeindeamt Fallbach für unentgeltliche, umfassende Rechtsauskünfte zur Verfügung.

Betrifft: GRENZSTEINE

Wichtige Mitteilung der Straßenmeisterei Laa/Thaya

Die Straßenmeisterei Laa führte an etwa 80 % ihrer Straßen eine Grenzkontrolle durch. Dabei wurde festgestellt, dass an diesen Grenzen ca 2/3 der Grenzsteine fehlen, die vermutlich durch Unachtsamkeit beim Pflügen ausgeackert bzw. beschädigt wurden.

Viele dieser Grenzsteine sind nicht mehr auffindbar.

Die Vermessungsabteilung des Landes wurde gebeten, dass jährlich sukzessive die Straßenabschnitte im Freiland neu vermessen werden. Damit sollte gewährleistet sein, dass die Grenzen in der Natur auch augenscheinlich – durch Grenzsteine mit einem orangefarbigem Pflock – sichtbar sind. Zusätzlich wird am Straßenrand eine kleine orangefarbige Markierung angebracht.

Sollte sich wider Erwarten das Ausackern oder Beschädigen eines Grenzsteines wiederholen, werden die Anrainer (Grundeigentümer oder Pächter) ersucht, unverzüglich die Straßenmeisterei Laa zu verständigen. Weiters ist durch den Verursacher sofort ein Geometer zu beauftragen, die Grenzen wieder herzustellen.

Josef Gartner, Straßenmeister, Laa

Autoentsorgung - Feuerweherschule

Wir entsorgen Ihr altes Auto!! ... so schreibt die NÖ Landes-Feuerweherschule aus Tulln.

Die Freiwilligen Feuerwehren NÖ werden immer öfter zur Menschenrettung aus Fahrzeugen nach Unfällen gerufen. Das Bestreben der NÖ Landes-Feuerweherschule ist daher, die Freiwilligen Feuerwehren entsprechend auszubilden. Dafür werden jedoch laufend Demonstrationsfahrzeuge benötigt.

Die NÖ Landes-Feuerweherschule bietet daher an, Fahrzeuge, die nicht mehr verkehrstauglich sind, nach entsprechender Meldung (Tel. 02272/9005-17329, Hr. Schnitzer oder 02272/9005-17386, Hr. Hack) abzuholen und nach der Ausbildung einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Rosa Führerschein bleibt gültig

Meldungen im Internet, dass der alte Führerschein mit Jahresende die Gültigkeit verliert, sind falsch.

- Es gibt weder eine Umtauschpflicht noch eine Befristung des rosa Führscheines
- Die alten Führerscheine behalten grundsätzlich mindestens bis ins Jahr 2032 ihre Gültigkeit
- Jeder österreichische Führerschein, also auch der alte, ist ein EU-Führerschein und wird daher in allen EU Ländern anerkannt

Informationen

Kaliumjodidprophylaxe

Mitteilung des Bundesministeriums für Gesundheit.

Die Kaliumjodid-Tabletten werden Ende Dezember 2009 bzw. Ende Februar 2010 das Ende der Ablaufrist erreicht haben. Analysen der Arzneimittelagentur AGES/PharmMed im Auftrag des Bundesamtes für Sicherheit im Gesundheitswesen haben ergeben, dass bei ordnungsgemäßer Lagerung die Haltbarkeit diese Tabletten bis Ende 2011 gewährleistet ist.

Der Austausch der Tabletten in Schulen und Kindergärten wird im Lauf des Jahres 2010 erfolgen.

Die bislang kostenlose Heimbevorratung wird – da nach bisherigen Erfahrungen kaum genutzt – aufgegeben. Eltern und Erziehungsberechtigte können die Tabletten für ihre Kinder und Jugendlichen in Apotheken zu einem geringen Preis käuflich erwerben.

Bankstelle Hagenberg

Die Bankstelle der Raiffeisen-Bezirksbank in Hagenberg musste leider ab 15.11.2009 geschlossen werden. Alle Berater sind bemüht, die Kunden nunmehr in der Bankstelle Laa/Thaya zu betreuen und als kleine Entschädigung für die Veränderung wird für die neue Bankomatkarte im Jahr 2010 keine Gebühr verrechnet.

Fundamt

Die zuständige Behörde ist die Gemeinde, in der Sie den Gegenstand gefunden oder verloren haben. Die Abgabe bei der Polizei ist seit 1.2.2003 nicht mehr möglich (ausgenommen Schusswaffen, Sprengmittel oder Kriegsmaterial).

Wenn Sie also etwas verloren (Schlüssel, Handy, Brille usw.) oder gefunden haben, rufen Sie beim Gemeindeamt in Fallbach an.

Chippen - Kennzeichnung und Registrierung von Hunden

Die Übergangsfrist endet am 31.12.2009.

Noch nicht mittels Mikrochip gekennzeichnete Hunde sind bis zum 31. Dezember 2009 zu kennzeichnen und zu melden. Bei bereits gekennzeichneten Hunden ist dafür Sorge zu tragen, dass diese bis spätestens 31. Dezember 2009 gemeldet werden.

Kostenlose, automatische Information über Gemeindeveranstaltungen

Abonnieren Sie unseren Veranstaltungsnewsletter. Bei diesem Newsletter können sich interessierte Bürger über die Gemeindehomepage (www.fallbach.gv.at) mit ihrer Mailadresse registrieren. Über den Menüpunkt „Veranstaltungen“ > Newsletter abonnieren > Formular ausfüllen und senden erfolgt die Registrierung. Im Ausfüllformular den Punkt HTML auswählen. Weiters können Sie die Kategorien, über welche sie informiert werden wollen unter „Kategorien“ selbst auswählen. Wenn man sich einmal registriert hat erhält man wöchentlich per Email die Veranstaltungen der kommenden 2 Wochen zugesendet.

Bevölkerungsspiegel

Geburten und Geburtstage

<u>Geburten</u>	Kerbl Markus, Hagenberg 49	12.05.2009
<u>80. Geburtstag</u>	Schild Maria, Hagenberg 16	11.01.1929
	Ernst Anna, Fallbach 55	27.02.1929
	Huber Maria, Hagenberg 43	13.08.1929
	Schid Katharina, Hagenberg 30	22.08.1929
<u>90. Geburtstag</u>	Thiel Rosa, Hagenberg 34	12.02.1919
	Kräutler Barbara, Hagendorf 54	05.10.1919
<u>95. Geburtstag</u>	Blum Elisabeth, Hagendorf 17/2	06.02.1914



Hochzeit und 50/60jähriges Jubiläum

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

am 25.05.2009 Dr.rer.nat.Hublik Gerd und Kober Doris, Hagendorf 83

50 Jahre verheiratet - Goldene Hochzeit

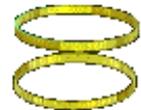
am 13.08.1959 – 2009 Schuppler Karl und Hermine Loosdorf 76

am 26.09.1959 – 2009 Hess Johann und Theresia Fallbach 80

60 Jahre verheiratet - Goldene Hochzeit

am 31.05.1949 – 2009 Schmidl Anton und Elisabeth Fallbach 21

am 05.09.1949 – 2009 Mörth Josef und Maria Hagendorf 62



Todesfälle

Schild Walter, Friebritz 13	03.05.1934 – 17.01.2009	74 J.
Böhm Berta, Hagenberg 21	15.05.1917 – 13.02.2009	91 J.
Schlögl Franz, Hagendorf 91	21.09.1928 – 03.03.2009	80 J.
Hummel Johanna, Loosdorf 95	04.12.1914 – 09.05.2009	94 J.



MÜLLTRENNUNG

Im „Kleeblatt“ vom Dezember 2009, herausgegeben vom GAUL, das Mitte Dezember an jeden Haushalt zugestellt wurde, ist die richtige Entsorgung von Müll und Abfällen in der Mitte dieser Zeitung dokumentiert (sogar „zum Herausnehmen!“ und Nachschauen bei Unsicherheit).

Veranstaltungstermine

Samstag	09.01.2010	19.00 Uhr	Weiberkommando Theatergruppe Fallbach	Theatersaal Fallbach
Weitere Vorstellungen: Sonntag, 10.01.2010, 16.00 Uhr Samstag, 16.01.2010, 19.00 Uhr, Sonntag, 17.01.2010, 16.00 Uhr				
Mittwoch	13.01.2010	18.00 Uhr	Blutspendeaktion	FF Loosdorf
Freitag	22.01.2010	19.00 Uhr	Bürgergespr. Hagenberg	Kirchenwirt Wendt
Freitag	29.01.2010	20.00 Uhr	Ball der FF Loosdorf	Theater Winkelau
Mittwoch	10.02.2010	19.00 Uhr	Bürgergespr. Fallbach	Alte Gemeinde
Donnerstag	11.02.2010	19.00 Uhr	Bürgergespr. Loosdorf	FF-Haus
Freitag	12.02.2010	19.00 Uhr	Bürgergespr. Hagendorf	Kantine
Samstag	13.02.2010	20.00 Uhr	Ball der FF Hagenberg	B 10 Hagenberg
Montag	15.02.2010	14.00 Uhr	Seniorenball	B 10 Hagenberg
Dienstag	16.02.2010	14.00 Uhr	Kinderfasching	Theater Winkelau
Sonntag	21.02.2010	14.00 Uhr	Weinkost	Theater Winkelau
Freitag	26.02.2010	19.00 Uhr	Bürgergespr. Friebritz	Gemeindehaus
Sonntag	28.02.2010		Landwirtschaftskammerwahl	
Samstag	13.03.2010	18.00 Uhr	Frühlingserwachen Konzert - MV Fallbach	Theater Winkelau
Sonntag	14.03.2010		Gemeinderatswahl	

Vortragsreihe Gesundheit

Im Landesklinikum Mistelbach, Liechtensteinstraße 67, 2130 Mistelbach

25.01.2010	18.30 Uhr	Der weibliche Beckenboden Prim. Dr. Gottfried Gamperl
22.02.2010	18.30 Uhr	Resilienz & Salutogenese – Konzepte der Hoffnung Prim. Dr. Rainer Gross
15.03.2010	18.30 Uhr	Beinfreiheit – Wohlbefinden mit gefäßgesunden Beinen OA Dr. Rainer Ernstberger
19.04.2010	18.30 Uhr	Harninkontinenz – Training & Therapie Prim. Dr. Eva-Maria Uher
17.05.2010	18.30 Uhr	Was ist Rheuma? OA Dr. Thomas Nothnagl
14.06.2010	18.30 Uhr	Kann Schnarchen gefährlich sein? OA Dr. Lukas Grafenauer
20.09.2010	18.30 Uhr	Arthrosen an der Hand Prim. Dr. Wolfgang Hintringer/ OÄ Dr. Andrea Schweither-Ehrenreic
18.10.2010	18.30 Uhr	Darmkrebs Prim. Dr. Klaus Dittrich
22.11.2010	18.30 Uhr	Schwangerschaft & Geburt 2010 Prim. Dr. Karl Anzböck

Wochenend-Ärztendienst

Jänner 2010		Februar 2010		März 2010	
01.	Dr. Khaliel	06./07.	Dr. Mang	06./07.	Dr. Khaliel
02./03.	Dr. Mang	13./14.	Dr. Rupprecht	13./14.	Dr. Rupprecht
06.	Dr. Khaliel	20./21.	Dr. Khaliel	20./21.	Dr. Mang
09./10.	Dr. Rupprecht	27./28.	Dr. Mang	27./28.	Dr. Khaliel
16./17.	Dr. Mang				
23./24.	Dr. Khaliel				
30./31.	Dr. Rupprecht				
Dr. Mang: 02524 - 8210		Dr. Rupprecht: 02524 - 27 00 7		Dr. Khaliel: 02577 - 85 55 0	

Stützmauer bei Schwemme Fallbach



Umweltmadonna in Loosdorf versetzt



Parkplatz beim Kindergarten

FRIEBRITZ
Teilnahme beim
Wettbewerb
„Blühendes
Land um Laa“



Asphaltierungs-
arbeiten in
Loosdorf



Asphaltierungsarbeiten in Hagendorf



**Gesegnete Weihnachten und ein
erfolgreiches neues Jahr wünschen der
Bürgermeister, die Gemeinderäte, Ortsvor-
steher und Gemeindebediensteten**

